

Rolladen-Schneider Flugzeugbau GmbH LBA-Nr. EB-4 / I-B16	Technische Mitteilung Nr. 6036 / 2	LS6	Blatt 1 von 2 Ausg. 12.Feb.2001
--	------------------------------------	-----	------------------------------------

Gegenstand: Behinderung des Hauben-Notabwurfs und Vermeiden von möglichen Verletzungen

Betroffen: **Alle LS6 Modelle.**

(Versionen LS6, LS6-a, LS6-b, LS6-c, LS6-c18, LS6-18w)

- Betroffene Werknummern, soweit bei der Herstellung mit dem 40 cm breiten Instrumentenbrett ausgerüstet, siehe Blatt 2.
- Durch Umrüstung des Instrumentenbretts können weitere Werknummern betroffen sein.
- Auch das 27 cm breite Instrumentenbrett kann durch seitliche Anbauten betroffen sein.

Dringlichkeit: Vor dem nächsten Start

Vorgang: Ein Abweiser an der Oberkante des Instrumentenbretts verhindert mögliches Verklemmen des Instrumentenbretts in der haubenseitigen Abdeckung nach Betätigung des Notabwurfs.

Ist ein Flugzeug bereits mit Abweiser entsprechend TM 6036 ausgerüstet, ist dieser um 10 mm zu kürzen sowie an der dem Piloten zugewandten Seite mit einem Kantenschutzprofil aufzudicken. Details und Ansicht siehe Arbeitsanleitung.

Gewicht und
Schwerpunktlage: Vernachlässigbar

- Maßnahmen und Material:
- Annieten des **Abweisers mit aufgestecktem Kantenschutzprofil** nach Zeichnung 3R7-73a mittels 3 Blindnieten 4mm Ø und Scheiben auf die Oberkante des Instrumentenbretts zum Piloten hin zeigend, für die oben aufgeführten Fälle.
 - Schild **Mindestzuladung** auf der Unterseite dieses Abweisers anbringen.
 - Schrauben an der Unterseite der Instrumentenabdeckung (z.B. von der Kompaßbefestigung) müssen mit einem Abweiser entsprechend Zeichnung 4R7-74 versehen werden.
 - Bei seitlichen Anbauten können weitere, von Fall zu Fall festzulegende, Maßnahmen oder Entfernen dieser Anbauten notwendig werden.
 - Bei Unklarheiten ist gegebenenfalls ein Notabwurfversuch, wie auf Blatt 2 beschrieben, mit Helfer durchzuführen.

Hinweise: Durchführung durch Halter oder LTB.

Bescheinigung der Durchführung TM 6036/2 durch Prüfer Klasse 3 im Bordbuch sowie im TM-LTA-Durchführungsbeleg, Wartungshandbuch Blatt 14-1.

LBA-anerkannt:



13.03.01
[Handwritten signature]

LTA 99-
266/2

(TM6036 / 2)

Erstellt: 12. Feb. 2001

[Handwritten signature]

Geprüft:

[Handwritten signature]

Diese Seite ist gegenüber TM 6036 unverändert

Kontrolle der Funktion des Hauben-Notabwurfs

- a) Ausbau der Feder des Hauben-Notabwurf-Scharnierbolzens am hinteren Haubenrand nach Messen der Auslösekraft zum Ausheben der Haube. **Sollwert 8 bis 15 kg**. Bei zu niedrigen Kräften ist die Feder vor dem Wiedereinbau nachzurichten. (Werkzeug: Innensechskantschlüssel 2.5 mm)
- b) "Pilot" mit Handkraftmesser im Sitz.
- c) Beide Verriegelungen offen.
- d) Kraft zum Auslösen des Notabwurfs maximal 15 kg. Bei zu hohen Kräften ist an folgenden Stellen abzusmieren:
 - Buchsen der 4 Haubenverriegelungs-Bolzen mit Fett
 - Seilzug zur Trennstelle von Haube zum Aufsteller mit Motoröl
 - Mitnehmer und Bolzen im Schwenkbereich mit Fett
- e) Ein Helfer am vorderen Haubenrand soll das Hochdrücken der Haube durch die Gasfeder so verlangsamen, daß der gesamte Ablauf überschaubar ist. Das Instrumentenbrett darf in keiner Position zwischen den haubenseitigen Rahmen verklemmen.
- f) Zum Wiederverbinden der Haube mit dem Öffner hält der Pilot die Haube an den Griffen in Position voll geöffnet. Der Helfer drückt den federbelasteten Mitnehmerbolzen nach oben und verbindet Haube und Öffner durch Drehen des Mitnehmers.
- g) Eventuell gerichtete Feder des Hauben-Notabwurf-Scharnierbolzens wieder einbauen.

Folgende Werknummern **LS6 / LS6-a** wurden mit großem 40 cm Instrumentenbrett ausgeliefert:

6001	6003	6004	6007	6009	6013	6014	6015
6017	6018	6019	6020	6022	6028	6030	6032
6035	6036	6039	6040	6041	6046	6058	6065
6068	6076	6078	6081	6082	6084	6085	6087
6093	6094	6097	6101	6115	6125	6133	6166

Bei folgenden Werknummern **LS6 / LS6-a** war die Instrumentenbrett-Version nicht eindeutig festzustellen:

6000	6005	6006	6008	6010	6012	6016	6021
6023	6024	6025	6026	6027	6029	6034	6038
6042	6043	6044	6047	6048	6052	6054	6057
6059	6073	6079	6099	6153	6161	6166	6176
6186	6194						

Folgende Werknummern **LS6-b** wurden mit großem 40 cm Instrumentenbrett ausgeliefert:

6130	6132	6134	6137	6141	6142	6151	6153
6157	6162	6169	6179	6185	6186	6188	6202

Bei folgenden Werknummern **LS6-b** war die Instrumentenbrett-Version nicht eindeutig festzustellen:

6161	6176	6186	6146	6147
------	------	------	------	------

Folgende Werknummern **LS6-c / LS6-c18 / LS6-18w** wurden mit großem 40 cm Instrumentenbrett ausgeliefert:

6149	6196	6198	6205	6208	6216	6219	6225
6226	6230	6266	6274	6289	6290	6300	6313
6319	6324	6325	6326	6345	6346	6352	5353
6361	6378	6380					

Bei folgenden Werknummern **LS6-c / LS6-c18 / LS6-18w** war die Instrumentenbrett-Version nicht eindeutig festzustellen:

6235	6257	6276	6278	6284	6299	6302	6317
6322	6335	6337	6338	6342	6343	6363	6365
6367							

(TM6036 / 2)

Erstellt: 12. Feb. 2001

Heucke

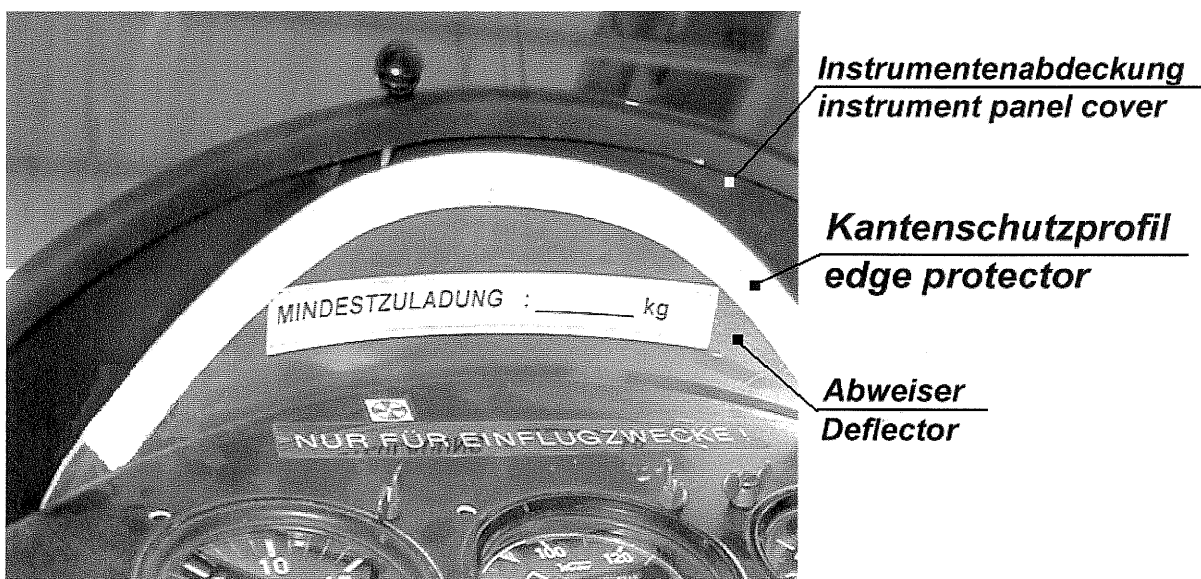
Geprüft:

Wapler

Änderung des Abweisers

1. Ausbohren der Nieten. Gegebenenfalls störende Instrumente losschrauben (Innensechskant 2.5 mm und Ratsche mit Nuß 7mm) und auf die darunter liegenden Instrumente absenken.
2. Neue Befestigungsbohrungen im Abweiser um 10mm versetzt anzeichnen und bohren, damit können die gleichen Nietlöcher in der Oberkante des Instrumentenbretts weiter benutzt werden.
3. Gerade Kante des Abweisers 10 mm abschneiden, Schnittkante glätten und schwarz lackieren. Die größte Tiefe des Abweisers nach dem Kürzen beträgt 100 mm.
4. Abweiser wieder auf die Oberkante des Instrumentenbretts, zum Piloten hin weisend, aufnieten (Blindnieten \varnothing 4mm*6.5, große Scheiben \varnothing 4.3 * 12 * 1mm DIN 9021-St).
5. Kantenschutzprofil in größtmöglicher Breite auf die freie Blechkante voll aufschieben.

Abweiser mit Kantenschutzprofil:



Sollte der Abweiser nicht wie dargestellt unter die Instrumentenabdeckung passen, dann ist unter Angabe von Modell und Werknummer mit dem Hersteller Kontakt aufzunehmen.

(TM6036 / 2)

Erstellt: 12. Feb. 2001

Geurts

Geprüft:

Wapfen